

JUNGES THEATER CHUR



SAISONPROGRAMM 2017/18

JUNGES THEATER CHUR

SPIELPLAN 2017/18

NOVEMBER 2017

Sa 11 12–24 Uhr EXTRAS **LANGER SAMSTAG** 12 Stunden Theater, Geschichten und Musik für Kinder & Erwachsene

DEZEMBER 2017

Mi 13 18 Uhr AB 8. JAHREN **EXPEDITION PETER PAN** Eine unangepasste Familien-
vorstellung für Über- und Unterflieger
von Het Laagland

Do 14 10.30 / 14 Uhr AB 8. JAHREN **EXPEDITION PETER PAN**

Fr 15 10 Uhr AB 8. JAHREN **EXPEDITION PETER PAN**

JANUAR 2018

Do 18 10 Uhr AB 4. JAHREN **VICKY SETZT SEGEL** Aufbruch in die Fremde
Ein Tanzstück von Company Mafalda

Fr 19 10 / 14 Uhr AB 4. JAHREN **VICKY SETZT SEGEL**

FEBRUAR 2018

Di 20 8.45 / 10.30 / 14 Uhr AB 5. JAHREN **EMMA UND DER MONDMANN** Ein Familientheater von Die Nachbarn

Mi 21 8.45 / 10.30 / 15 Uhr AB 5. JAHREN **EMMA UND DER MONDMANN**

MÄRZ 2018

Fr 9 9 / 10.45 / 14 Uhr AB 4. JAHREN **EIN LOCH IST MEISTENS RUND** Theater, Magie und Objekte
von florschütz & döhrert

Sa 10 11 Uhr AB 4. JAHREN **EIN LOCH IST MEISTENS RUND**

Di 27 19 Uhr AB 14. JAHREN **WHAT WE ARE LOOKING FOR** Tanztheater von Ives Thuwis für
das Junge Theater Basel

Mi 28 19 Uhr AB 14. JAHREN **WHAT WE ARE LOOKING FOR**

APRIL 2018

Di 10 14 / 19 Uhr AB 10. JAHREN **ALS ICH FLIEGEN KONNTE** Die Geschichte einer Reise durch
die Nacht von Cargo Theater

MAI 2018

Do 3 20 Uhr AB 14. JAHREN **DIE VIER LETZTEN DINGE** Abgerechnet wird zum Schluss
Jugendliche aus verschiedenen
Regionen des Kantons treffen sich
zum jüngsten Gericht
Ort: noch offen

Fr 4 20 Uhr AB 14. JAHREN **DIE VIER LETZTEN DINGE**

Sa 5 20 Uhr AB 14. JAHREN **DIE VIER LETZTEN DINGE**

JUNI 2018

Di 5 19 Uhr AB 13. JAHREN **BRANDUNGEN** Eine Objekttheater-Tragikomödie
über Krise, Macht und Ausbeutung
von Cie Gare Centrale
Ort: Postremise Chur

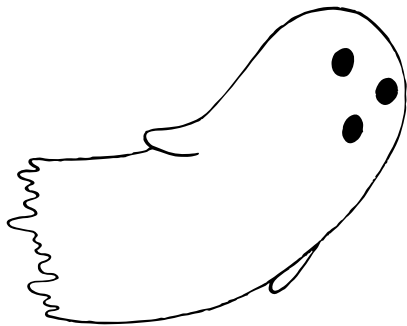
Mi 6 19 Uhr AB 13. JAHREN **BRANDUNGEN**

Änderungen vorbehalten. Es gelten die aktuellen Monatsspielpläne.

JUNGES THEATER CHUR



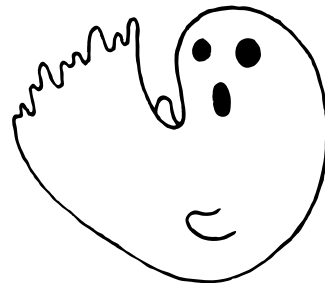
SAISONPROGRAMM 2017/18



EDITORIAL


Wenn eine Produktion der Sparte JUNGES THEATER auf der Bühne gezeigt wird, sind im Foyer des Theater Chur viele Kinderschuhe anzutreffen. Das ist ein erfreuliches Zeichen dafür, dass die unterschiedlichen nationalen und internationalen Gastspiele auf unserem Spielplan mit grossem Interesse besucht werden. Aus gutem Grund, denn im Gegensatz zum Zielpublikum steckt das Kinder- und Jugendtheater selber alles andere als in den Kinderschuhen. Ein Beweis dafür sind die vielen renommierten Festivals im In- und Ausland, an denen Theatergruppen aus aller Welt ihre Produktionen zeigen und auf ein grosses Echo stossen. Auch wir vom Theater Chur sind dort immer wieder anzutreffen, um die neusten Produktionen für unser junges Publikum zu entdecken. Damit überraschen wir jedoch nicht nur Kinder und Jugendliche – auch Erwachsene aller Altersgruppen sind immer wieder fasziniert und berührt von den filigran erzählten Geschichten und magischen Momenten, die in ihrer Einzigartigkeit nur auf der Theaterbühne entstehen können. Überzeugen Sie sich selbst!

LORIS MAZZOCCO
Junges Theater / Vermittlung



Mi 13. / Do 14. / Fr 15. Dez. 2017

EXPEDITION PETER PAN



FAMILIEN-WAHL-ABO

Eine unangepasste Familienvorstellung
für Über- und Unterflieger von Het Laagland

Fünf Erwachsene betreten im Business-Outfit die Bühne. Sie sind verunsichert, weil sie seit Wochen von seltsamen Träumen und Gedanken heimgesucht werden. Zudem haben sie ihre Fantasie verloren. Da hilft nur mehr Peter Pan! Er nimmt die fünf Erwachsenen an der Hand und führt sie dahin, wo er zu Hause ist: ins Nimmerland. Dort, im Reich zwischen Schlafen und Wachen, kann alles geschehen. So hauchen die fünf Erwachsenen ihrer Lust und ihrem Mut zu grossen Träumen neues Leben ein und Nimmerland wird zum grössten Abenteuer ihres Lebens. An diesem Ort geschehen die verrücktesten Dinge und langsam beginnen die fünf Erwachsenen sich zu erinnern, wie man vom Boden abheben kann. EXPEDITION PETER PAN reisst das Publikum nicht nur mit starken Bildern, Gesang und Tanz mit, sondern auch mit vielen Überraschungen. Das Stück eignet sich für alle, die mit Erwachsenen zu tun haben, selbst erwachsen sind oder vorhaben, es einmal zu werden.

Schweizer Erstaufführung

Mit: Aafke Buringh, Lennart Monaster, Gijs Nollen, Folmer Overdiep, Anne Rats
Regie: Inèz Derksen
Konzept: Inèz Derksen, Christian Schönfelder
Bühne: Bas Zuyderland
Kostüme: Jorine van Beek
Dramaturgie: Ludo Costongs
Technik: Roger Foxius, Thierry Wilders
Produktion: Het Laagland (NL)
Koproduktion: JES Stuttgart

Vorstellungsbeginn:

Mi 13. Dez. 2017 18 Uhr
Do 14. Dez. 2017 10.30 / 14 Uhr
Fr 15. Dez. 2017 10 Uhr
Dauer: ca. 70 Min.
Preise: CHF 20.- / 10.- erm.





EXPEDITION PETER PAN

6



VICKY SETZT SEGEL

7

Do 18. / Fr 19. Jan. 2018

VICKY SETZT FAMILIEN-WAHL-ABO SEGEL



Aufbruch in die Fremde
Ein Tanzstück von Company Mafalda

Vicky sammelt ihren ganzen Mut. Sie bricht auf und unternimmt eine Reise zu einem fernen Ziel. Das Abenteuer ist nicht ungefährlich; so manches Hindernis stellt sich ihr in den Weg, unbekannte Welten und Menschen erwarten sie. Manchmal kann man an fremden Ufern Gestalten begegnen, die nicht freundlich sind. Vicky fragt sich: «Was sind das für Wesen? Kann ich ihnen trauen? Und warum verstehen sie mich nicht? Vor mir brauchen sie doch keine Angst zu haben!» Je weiter Vicky vorankommt, desto mehr findet sie heraus, dass es vor allem an ihr selbst liegt, ob sie am Ende sicher ihr Ziel erreichen wird und ob die Wesen, die sie trifft, zu Freunden werden oder nicht. Vickys spannende Reise ins Unbekannte zeigt, dass es sich lohnt, Neues zu wagen, weil man dabei über die Welt und vor allem auch über sich selbst viel lernt.

Mit: Diane Gensch, Patricia Rotondaro, Moritz Alfons
Künstlerische Leitung: Teresa Rotenberg
Choreografie: Teresa Rotenberg in Zusammenarbeit mit den Tänzern
Lichtdesign / Technische Produktionsleitung: Laurent Castella
Kostüme / Ausstattung: Sophie Krayer
Audiodesign / Komposition: Tanja Müller
Dramaturgie: Wanda Puvogel, Ralph Blase
Produktionsleitung: Nicole Friedman
Mithilfe Produktion: 3. Klasse der Schule Horgen

Produktion: Verein Company Mafalda
Koproduktion: Fabriktheater Rote Fabrik Zürich, Theater Chur, Gofechössi Lichtensteig, évidanse / CCPMoutier, Young ID Zug

Im Rahmen des Veranstalterfonds / Reso – Tanznetzwerk Schweiz

Vorstellungsbeginn:
Do 18. Jan. 2018 10 Uhr
Fr 19. Jan. 2018 10 / 14 Uhr
Dauer: ca. 50 Min.
Preise: CHF 20.– / 10.– erm.

Di 20. / Mi 21. Feb. 2018

EMMA UND DER MONDMANN

FAMILIEN-WAHL-ABO

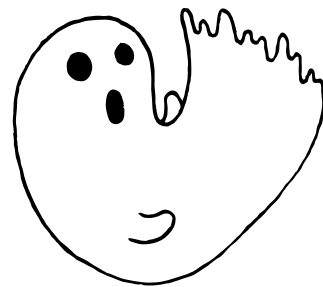
FIGURENTHEATER-ABO

Ein Familientheater von Die Nachbarn

Emma ist wütend. Sie ist mit ihrer Mutter in eine neue Stadt umgezogen. Alles ist fremd, sie fühlt sich einsam, unverstanden und beschliesst wegzulaufen. Auch der Mann im Mond ist einsam. Nacht für Nacht beobachtet er das Treiben der Menschen, bei dem er gerne dabei wäre. Dank einer vorbeifliegenden Sternschnuppe landet er auf der Erde. Dort angekommen, ist alles anders, als er es sich vorgestellt hat. Die Bevölkerung gerät in Panik und macht Jagd auf ihn, den Ausserirdischen. Zum Glück trifft er auf Emma. Gemeinsam beschliessen sie, den Gefahren zu trotzen: Es ist der Beginn einer Freundschaft und eines aufregenden Abenteuers!

Mit: Vivianne Mösli, Priska Praxmarer
Regie / Technik: Dirk Vittinghoff
Figurenbau: Priska Praxmarer
Produktion: Die Nachbarn
Koproduktion: Theater Tuchlaube Aarau,
Theater Stadelhofen Zürich

Vorstellungsbeginn:
Di 20. Feb. 2018 8.45 / 10.30 / 14 Uhr
Mi 21. Feb. 2018 8.45 / 10.30 / 15 Uhr
Dauer: ca. 55 Min.
Preise: CHF 20.- / 10.- erm.





EMMA UND DER MONDMANN

12



13

EIN LOCH IST MEISTENS RUND

Fr 9. / Sa 10. März 2018

EIN LOCH IST MEISTENS RUND

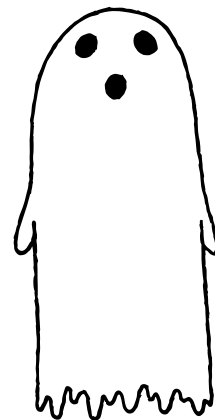
FAMILIEN-WAHL-ABO

Theater, Magie und Objekte
von florschütz & döhnert

Ein Loch ist meistens rund. Es wiegt nichts und hat keinen Namen. Aber es gibt immer eins irgendwo. Einfach so, ohne Grund. Man findet es in der Socke, im Käse und selbst in der Luft. Will man es anfassen, greift man ins Leere. Man kann es grösser oder kleiner machen, verdecken oder zustopfen. Doch es lässt sich niemals festhalten. Löcher sind geheimnisvoll. Ein klitzekleines Loch genügt, um zum Entdeckungsreisenden zu werden. Eine Expedition ins Reich der Phantasie, fast ohne Worte, magisch und absurd-komisch. Seit vielen Jahren erschaffen florschütz & döhnert wunderschöne Objekttheater-Inszenierungen für das junge Publikum. Das Berliner Duo vereinigt in EIN LOCH IST MEISTENS RUND die Kunst des clownesken Spiels mit Musik und Magie und beschenkt uns mit einer echten Hymne an die Phantasie.

Idee / Spiel: Melanie Florschütz, Michael Döhnert
Künstlerische Begleitung / Licht:
Joachim Fleischer
Bühnenmalerei: Wolf Dieckmann
Kostüme: Adelheid Wieser
Beratung illusionistische Tricks:
Andreas Meinhardt
Produktion: florschütz & döhnert (D)
Koproduktion: Rotondes Luxembourg,
Brotfabrik Bonn

Vorstellungsbeginn:
Fr 9. März 2018 9 / 10.45 / 14 Uhr
Sa 10. März 2018 11 Uhr
Dauer: ca. 40 Min.
Preise: CHF 20.- / 10.- erm.



Di 27. / Mi 28. März 2018

WHAT
WE ARE
LOOKING
FOR

FAMILIEN-WAHL-ABO

Tanztheater von Ives Thuwis für das Junge Theater Basel

Alle wollen irgendwo dazugehören und gleichzeitig verlangt der Zeitgeist, dass alle auch etwas Besonderes sind. Viel Kraft und Zeit wird in die Suche nach dem entscheidenden Detail gesteckt, dem kleinen Unterschied, welcher uns individuell, aber nicht zu besonders macht. Der belgische Choreograf Ives Thuwis macht sich gemeinsam mit sieben jugendlichen Laien zwischen 14 und 20 Jahren auf die Suche nach diesen individualisierenden Details. Die Jugendlichen schöpfen in der Stückerarbeitung aus ihrer eigenen – tänzerisch ungeschulten – Bewegungssprache und Ives Thuwis wird diese «ungeschliffenen Diamanten» weiterentwickeln. Dem Publikum steht eine Begegnung mit einer rauen, vor allem aber energievollen Formensprache bevor. Da die Tänzerinnen und Tänzer und die jugendlichen Zuschauerinnen und Zuschauer im gleichen Alter sind, entsteht eine spannende Begegnung auf Augenhöhe.

Mit: Jugendlichen aus den Theaterkursen des Jungen Theater Basel

Choreografie: Ives Thuwis-De Leeuw

Assistenz: David Speiser

Dramaturgie: Uwe Heinrich

Video: Martin Fuchs, Philip Whitfield

Produktion: Junges Theater Basel

Vorstellungsbeginn: 19 Uhr

Dauer: ca. 60 Min.

Preise: CHF 20.- / 10.- erm.

Di 10. April 2018

ALS ICH FAMILIEN-WAHL-ABO FLIEGEN KONNTE

Die Geschichte einer Reise durch die Nacht
von Cargo Theater

Eben ist er noch ganz sanft und hoch über den Feldern dahingeglitten, doch dann brechen die Flügel und er stürzt ab. Mit seinem Fallschirm, den er zum Glück dabei hat, schafft er eine perfekte Landung. Hier war er noch nie. Oder doch? Der merkwürdige Alte im Hotel kommt ihm irgendwie bekannt vor, aber schon bricht der Boden unter seinen Füßen ein und er fällt in die Endlosigkeit. In traumhaften Bildern, ohne Worte, mit live eingespielter Musik, Geräuschen, Klängen und Tönen erzählt ALS ICH FLIEGEN KONNTE die Geschichte einer Reise durch die Nacht und nimmt den Zuschauer mit auf eine intensive und beeindruckende Expedition zu den unbekanntenen Orten des Unterbewussten. Hinter dem minimalen Bühnenbild aus Schränken öffnen sich immer neue und surreale Welten, in denen der Protagonist mit seinen Traumwelten und damit auch mit seinen Licht- und Schattenseiten konfrontiert wird.

Mit: Samuel Kübler, Stefan Wiemers

Regie: Mark Kingsford

Musik: Carla Wierer

Dramaturgie: Margit Wierer

Ausstattung: Susanne Burger

Bühnenbau: Rüdiger Jobst-Schräder

Animationsfilme: Frank Richter

Fotos: Britt Schilling

Produktion: Cargo Theater Freiburg (D),

Longnose Production Zürich

Koproduktion: E-Werk Freiburg,

Vorstadttheater Basel

Vorstellungsbeginn: 14 / 19 Uhr

Dauer: ca. 50 Min.

Preise: CHF 20.- / 10.- erm.



ALS ICH FLIEGEN KONNTE

20



21

DIE VIER LETZTEN DINGE

Do 3. / Fr 4. / Sa 5. Mai 2018

DIE VIER LETZTEN DINGE

Abgerechnet wird zum Schluss
Jugendliche aus verschiedenen Regionen des Kantons
treffen sich zum Jüngsten Gericht

Das Junge Theater Graubünden JTG widmet sich mit dem Churer Weltgerichtsspiel (1517) der endzeitlichen Vorstellung eines dem irdischen Dasein übergeordneten, göttlichen Gerichts am Ende aller Tage. Alle Lebenden und Toten, ob gut oder böse, haben sich vor diesem Gericht zu verantworten, das letztlich über die Aufnahme in den Himmel oder die ewige Verdammnis entscheidet. Ein Stoff, der bis in die frühe Neuzeit – und teilweise darüber hinaus – das heilsgeschichtliche Denken der Menschen prägte. Und wie ist es heute, wo kaum noch jemand an ein Jüngstes Gericht glaubt? In einer «gottlosen» Zeit braucht es andere Mechanismen und Mythen, um die Menschen moralisch zu erziehen. Welche das sein könnten, untersuchen die Darstellerinnen und Darsteller des JTG, das zum ersten Mal Jugendliche aus dem Churer Rheintal, aus der Surselva und aus dem Engadin in einer Theaterproduktion zusammenbringt, in ihrer Interpretation des Endgerichts.

Gesamtleitung TGG / JTG / GTG: Roman Weishaupt

Dramaturgische Leitung TGG / JTG / GTG:

Martina Mutzner

Administration TGG / JTG / GTG:

Brigitte Balzer-Brunold

Produktion: Teater Giuven Grischun / Junges Theater
Graubünden / Giovane Teatro Grigioni

Koproduktion: Theater Chur

Ort: noch offen

Vorstellungsbeginn: 20 Uhr

Dauer: ca. 60 Min.

Preise: CHF 20.– / 10.– erm.

Di 5. / Mi 6. Juni 2018

FAMILIEN-WAHL-ABO

BRAND UNGEN

Eine Objekttheater-Tragikomödie über Krise,
Macht und Ausbeutung von Cie Gare Centrale

Vollkommen verloren auf weiter See treibt ein Paar in einem winzigen Kahn. Alles haben die beiden im Unwetter verloren: ein wundervolles Haus in einer wundervollen Umgebung, ein schickes, bequemes Auto, den 18-Uhr-Whisky. Die Bank hat alles wieder genommen. So schaukeln und schwanken die beiden in ihrer Nusschale dahin und niemand weiss, wohin sie treiben. Jetzt kann die Hilfe nur noch «von oben» kommen und da kommt sie auch schon, die Hilfe, in Form einer unberührten Insel. Hier scheint alles wieder möglich zu sein. Kann man sich nicht einfach alles wieder aufbauen? BRANDUNGEN erzählt die Geschichte von Herrn und Frau Jedermann, die sich in habgierige Ungeheuer verwandeln. Und ehe sie sich versehen, beginnt das Spiel über die persönliche und politische Krise, über Macht und die Banalität der Ausbeutung aufs Neue.

Mit: Agnès Limbos, Gregory Houben

Regie / Textberatung: Françoise Bloch

Komposition: Gregory Houben

Bühnenbild: Agnès Limbos

Licht: Jean Jacques Deneumoustier

Kostüme: Emilie Jonet

Design: Sébastien Boucherit

Spezialeffekte: Nicole Eeckhout

Produktion: Cie Gare Centrale (B)

Koproduktion: Lindenfels Westflügel Leipzig,

Centre Dramatique National d'Alsace-

Strasbourg, Théâtre de Namour

Ort: Postremise Chur

Vorstellungsbeginn: 19 Uhr

Dauer: ca. 60 Min.

Sprache: englisch / deutsch

Preise: CHF 20.- / 10.- erm.



BRANDUNGEN

THEATER UNDO FAMILIE



THEATER UND FAMILIE

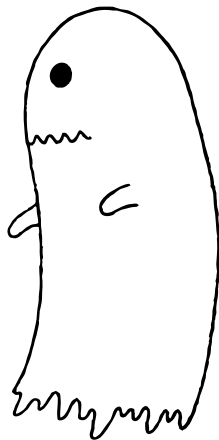
Familienprogramm bedeutet immer Programm für die unterschiedlichsten Altersstufen. Ein Theaterbesuch ist da genau das Richtige, denn die Themen von Kindern und Jugendlichen sind nicht selten auch die Themen von Erwachsenen. Und so ist das Kinder- und Jugendtheater zwar altersgerecht verpackt, spricht aber dennoch alle an. Lassen auch Sie sich von unseren faszinierenden und berührenden Produktionen verführen.

Für das junge Publikum spielen wir oft «Theater auf der Bühne». Dabei werden auch die Zuschauer auf der Bühne platziert und die Platzzahl ist beschränkt. Für einen stressfreien Theaterbesuch empfehlen wir Ihnen eine frühzeitige Reservation.

Kasse Theater Chur
Mo bis Fr 17 – 19 Uhr
T +41 (0)81 252 66 44
kasse@theaterchur.ch

NEWSLETTER

Verpassen Sie keine Neuigkeiten und abonnieren Sie gleich unseren Newsletter für Familien:
www.theaterchur.ch/familien



FAMILIEN-WAHL-ABO

Wir bieten Ihnen ein attraktives Abo mit drei verschiedenen Vorstellungen Ihrer Wahl! Da das FAMILIEN-WAHL-ABO übertragbar ist, können Sie die Theaterbesuche individuell und ganz den Interessen Ihrer Familie entsprechend gestalten.

Mi 13. Dez. 2017 18 Uhr
EXPEDITION PETER PAN
Eine unangepasste Familienvorstellung für Über- und Unterflieger von Het Laagland, ab 8 Jahren

Fr 19. Jan. 2018 14 Uhr
VICKY SETZT SEGEL
Aufbruch in die Fremde
Ein Tanzstück von Company Mafalda, ab 4 Jahren

Mi 21. Feb. 2018 15 Uhr
EMMA UND DER MONDMANN
Ein Familientheater von Die Nachbarn, ab 5 Jahren

Sa 10. März 2018 11 Uhr
EIN LOCH IST MEISTENS RUND
Theater, Magie und Objekte
von florschütz & döhnert, ab 4 Jahren

Mi 28. März 2018 19 Uhr
WHAT WE ARE LOOKING FOR
Tanztheater von Ives Thuwis für das Junge Theater Basel, ab 14 Jahren

Di 10. April 2018 19 Uhr
ALS ICH FLIEGEN KONNTE
Die Geschichte einer Reise durch die Nacht von Cargo Theater, ab 10 Jahren

Mi 6. Juni 2018 19 Uhr
BRANDUNGEN
Eine Objekttheater-Tragikomödie über Krise, Macht und Ausbeutung von Cie Gare Centrale, ab 13 Jahren

Preise: CHF 70.– (statt CHF 90.–) für ein Kind mit einer erwachsenen Begleitperson bzw. CHF 40.– für Mitglieder der Genossenschaft Migros Ostschweiz
www.migros.ch

MIGROS kulturprozent

Detaillierte Informationen zum Familien-Wahl-Abo:
www.theaterchur.ch/familienabo

THEATER UND SCHULE



THEATER UND SCHULE

Der Spielplan der Saison 2017/18 ist abwechslungsreich. Das Theater Chur präsentiert eine grosse Vielfalt nationaler und internationaler Theaterproduktionen, die sich für Kindergärten und Schulklassen aller Altersstufen eignen. Für Jugendliche bieten sich zudem zahlreiche Produktionen aus dem Abendspielplan an.

Um Ihnen die Übersicht zu erleichtern, haben wir eine Auswahl getroffen. Alle Vorstellungen, die sich besonders gut für einen Theaterbesuch mit Schulklassen eignen, sowie Informationen zu den Vermittlungsangeboten, finden Sie unter www.theaterchur.ch/schulen.

Preise: CHF 20.–/10.– erm.
(Schulvorstellungen)

Gerne informieren wir Sie über die Kostenbeteiligung für den Besuch von Schulvorstellungen oder die Buchung von Klassenzimmerstücken durch das Fördergefäss «Schule und Kultur» der Kulturförderung des Kantons Graubünden.

NEWSLETTER

Verpassen Sie keine Neuigkeiten und abonnieren Sie gleich unseren Newsletter für Schulen:
www.theaterchur.ch/schulen

RUND UM DEN THEATERBESUCH

Gerne helfen wir Ihnen bei der Stückwahl, bieten Ihnen ein individuelles Vermittlungsangebot an und stellen Ihnen zu ausgewählten Produktionen Begleitmaterial mit Informationen und Spielen zur selbständigen Vor- und Nachbereitung zur Verfügung.

VOR-/NACHBEREITEN IM KLASSENZIMMER

Wir besuchen Sie zur Vor- oder Nachbereitung bei Ihnen im Klassenzimmer. Die Schülerinnen und Schülern erhalten zusätzliche Informationen zu einer Produktion, vertiefen die Themen und diskutieren die ästhetischen Formen der Inszenierung.

THEATERFÜHRUNG

Möchten Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern einen Blick hinter die Kulissen werfen und die Orte betreten, die für Zuschauer normalerweise verschlossen bleiben? Dann melden Sie sich und Ihre Schulklasse für eine kostenlose Führung durch das Theater an.

KONTAKT

Loris Mazzocco
Junges Theater / Vermittlung
T +41 (0)81 254 12 94
loris.mazzocco@theaterchur.ch

THEATER IM KLASSENZIMMER

Mit unseren Klassenzimmerstücken kommen wir direkt zu Ihnen in die Schule oder in den Kindergarten.

AB 6 JAHREN

Mo 6./Di 7./Mo 13./Di 14./
Mo 27./Di 28. Nov. 2017

**DIE GESICHTE VOM LÖWEN,
DER NICHT SCHREIBEN KONNTE**

Nach dem Bilderbuch von Martin
Baltscheit

Der Löwe ist zufrieden mit sich und der Welt. Er kann brüllen und Zähne zeigen. Und mehr braucht er ja auch gar nicht. Bis er eines Tages auf die schöne Löwin trifft, die lesend unter einem Baum liegt und dem König der Tiere den Kopf verdreht. Jetzt braucht es einen Liebesbrief! Der Löwe kann aber weder lesen noch schreiben, darum soll einer seiner schreibkundigen Untertanen den Brief für ihn verfassen. Und so beginnt eine Odyssee durch das Königreich. Diese tierisch menschliche Geschichte handelt von Liebe und Freundschaft und vom Lesen und Schreiben.

Mit: Peter Rinderknecht **Produktion:** Theater Chur **Dauer:** ca. 50 Min.
Preis: CHF 600.– für 1 Vorstellung / CHF 1'000.– für 2 Vorstellungen plus CHF 250.– Pauschale für Urheberrechte, Reise, Transport

AB 14 JAHREN

Do 16./Fr 17./Do 23./Fr 24./
Do 30. Nov./Fr 1. Dez. 2017

KRIEG – STELL DIR VOR, ER WÄRE HIER!

Nach dem Jugendbuch von Janne Teller

Stell dir vor, es ist Krieg – nicht irgendwo weit weg, sondern hier, mitten in Europa. Eine Familie mit ihrem 14-jährigen Jungen muss fliehen, im Nahen Osten landen sie in einem Auffanglager für unwillkommene Flüchtlinge aus dem Westen. Weil der Junge keine Aufenthaltsgenehmigung hat, kann er nicht zur Schule gehen, kein Arabisch lernen. Auch als dem Asylantrag stattgegeben wird, will er am liebsten wieder zurück nach Deutschland. Doch wo ist Heimat? Die explosive Geschichte ist ein eindringliches Gedankenexperiment. Durch den Perspektivenwechsel, die Umkehrung der Verhältnisse, wird klar, was es bedeutet, ein Kriegsflüchtling zu sein.

Mit: Yannick Zürcher **Produktion:** Junges Vorarlberger Landestheater (A) **Dauer:** ca. 45 Min.

Preis: CHF 600.– für 1 Vorstellung / CHF 1'000.– für 2 Vorstellungen plus CHF 250.– Pauschale für Urheberrechte, Reise, Transport

Vorstellung für Lehrpersonen
Di 19. Sept. 2017 19 Uhr
Ort: Theater Chur

Detaillierte Informationen:
www.theaterchur.ch/klassenzimmer





BEST – BÜNDNER SCHULTHEATER

BEST – BÜNDNER SCHULTHEATER geht in die 2. Saison! Das vom Theater Chur initiierte Projekt richtet sich an alle Schulklassen und Lehrpersonen im Kanton Graubünden. Um ein eigenes Theaterstück zu erarbeiten, setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit einem Thema, einer Geschichte oder einem anderen Ausgangsmaterial auseinander und bringen sich kreativ und individuell in den Gestaltungsprozess ein.

BEST KICK-OFF 1. BIS 4. KLASSE

Für Lehrpersonen, die selber ein Theaterprojekt mit der Klasse erarbeiten, steht für einen Tag eine professionelle theaterpädagogische Unterstützung zur Verfügung. Diese Fachperson berät Lehrpersonen mit Tipps und Tricks und arbeitet mit der Schulklasse direkt vor Ort.

BEST FESTIVAL AB 5. KLASSE

Am BEST Festival vom 19. bis 23. März 2018 im Theater Chur zeigen sich die teilnehmenden Klassen gegenseitig ihre selbst entwickelten Theaterstücke. Diese werden an fünf bis zehn aufeinanderfolgenden Tagen im jeweiligen Schulhaus unter professioneller theaterpädagogischer Leitung erarbeitet. BEST Festival fördert zudem den Austausch unter theaterbegeisterten Schülerinnen und Schüler aus den unterschiedlichen Regionen des Kantons.

Anmeldeschluss: 30. September 2017

BEST WORKSHOP FÜR LEHRPERSONEN

BEST Workshop bietet verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten für Lehrpersonen im Bereich Schultheater.

Aktuelle Angebote im Rahmen von BEST Workshop ab Oktober:
www.theaterchur/best

NEWSLETTER

Verpassen Sie keine Neuigkeiten und abonnieren Sie gleich unseren Newsletter für Schulen:
www.theaterchur.ch/schulen

KONTAKT

Loris Mazzocco
Junges Theater / Vermittlung
T +41 (0)81 254 12 94
loris.mazzocco@theaterchur.ch



VORVERKAUF & ABENDKASSE

Vorverkauf
ab Mo 19. Juni 2017

Online Ticketing
www.theaterchur.ch

Kasse Theater Chur
Eingang Theaterplatz
T +41 (0)81 252 66 44
kasse@theaterchur.ch
Mo bis Fr 17 – 19 Uhr
Abendkasse jeweils 1 Stunde
vor Vorstellungsbeginn geöffnet

Die Kasse Theater Chur ist
von Sa 1. Juli bis So 3. Sept. 2017
geschlossen.

Chur Tourismus
Infozentrum im Bahnhof
CH-7000 Chur
T +41 (0)81 254 50 60
Mo bis Fr 8 – 19 Uhr
Sa 9 – 12.15 / 13.15 – 18 Uhr
So 10 – 12.15 / 13.15 – 18 Uhr

Bei Chur Tourismus sind Tickets
auch von Sa 1. Juli bis So 3. Sept. 2017
erhältlich.

Gekaufte Tickets können weder
umgetauscht noch zurückgenommen
werden. Der Einlass für zu spät
kommende Besucher ist nicht garan-
tiert. Programmänderungen bleiben
vorbehalten.

ERMÄSSIGUNG

**Einheitspreis CHF 15.–
für junge Leute bis 26 Jahre***
Mit Schülerausweis oder Legi
(Lernende und Studierende)
CHF 15.– pro Ticket, für die Sparte
JUNGES THEATER sogar nur
CHF 10.– pro Ticket.

GKB Maestro-STUcard*
Mit der GKB Maestro-STUcard gibt
es sogar nochmals eine Ermässigung
von CHF 5.– pro Ticket.

AHV/IV-Rabatt CHF 3.–*
Pensionierte und IV-Bezüger erhal-
ten gegen Vorweisen des entspre-
chenden Ausweises eine Reduktion
von CHF 3.– pro Ticket.

**Einheitspreis CHF 15.–
mit KulturLegi***
Mit der KulturLegi CHF 15.– pro
Ticket, Kinder bis 16 Jahre sogar nur
CHF 5.– pro Ticket.

Kollektivtickets*
Gruppen von mind. 10 Personen
erhalten eine Reduktion
von CHF 3.– pro Ticket.

GUTSCHEINE

Geschenkgutscheine* erhalten Sie
an der Kasse. Gültigkeit 2 Jahre.

*ausgenommen Konzertreihen sowie
alle weiteren Fremdveranstaltungen

ZUGÄNLICHKEIT

Hörhilfen

Der Saal ist mit einer Induktions-schleife ausgerüstet. Hörbügel können gegen ein Depot an der Kasse bezogen werden.

Zugang

Das Theater Chur sowie der Saal sind mit dem Rollstuhl hindernisfrei zugänglich. Der Lift erschliesst alle Stockwerke. Die Rollstuhl-Toilette befindet sich im 1. UG.

Rollstuhlplätze

Gerne reservieren wir einen Platz für Sie und Ihre Begleitperson.

Detaillierte Informationen zur Zugänglichkeit unter www.zugangsmoitor.ch

CAFÉ BAR

Die Café Bar im 1. Stock ist jeweils eine Stunde vor, während und bis mindestens eine Stunde nach jeder Vorstellung geöffnet.

Tischreservationen/ Anfragen für private Anlässe

Christina Saumweber
T+41 (0)78 840 81 80
Nusret Topyürek
T +41 (0)79 776 39 20
cafebar@theaterchur.ch

PARTNER

Öffentliche Hand

Stadt Chur
Kanton Graubünden

Hauptsponsor

Graubündner Kantonalbank

Medienpartner

Somedia

Sponsoren

hotellerieuisse Chur und Umgebung
Chur Tourismus
Genossenschaft Migros Ostschweiz
Allegra Passugger Mineralquellen AG
Ricola Vertriebs AG

Projektförderer

swisslos / Kulturförderung Kanton
Graubünden
Stadt Chur
Beitragsfonds Graubündner
Kantonalbank
Ernst Göhner Stiftung
Reso – Tanznetzwerk Schweiz
Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia
Stiftung Jacques Bischofberger
Theaterverein Chur

TEAM

Geschäftsführende Direktion

Ute Haferburg
Kodirektion/Dramaturgie

Ann-Marie Arioli

Betriebsleitung

Romana Walther

Kommunikation /Medien

PURPUR Chur – Anita Willi

Administration/Künstlerisches

Betriebsbüro

Corina Caminada

Junges Theater / Vermittlung

Loris Mazzocco

Technische Leitung

Hannes Fopp

Licht- / Bühnentechnik

Peter Mentzel

Ton- / Bühnentechnik

Michael Frigerio

Lernende Veranstaltungs- fachfrau

Bianca Mattli

Leitung Kasse

Gisela Göttmann

Kasse

Aurelia Bieler-Tschalèr, Betti Koch,

Beatrice Demont

Praktikantin Administration

Muk Mongkolbutr

Einlass/Garderobe

Heidi Compagnoni, Beatrice Demont,

Christine Götz, Gerda Hechenbichler,

Lydia Messmer, Madlaina Mugwyler,

Aline Raeber, Marie-Theres Städler,

Jara Tanner, Sebastian Velasquez,

Silvia Wilhelm, Marcela Willi

KONTAKT

THEATER CHUR

Kauffmannstrasse 6
CH-7000 Chur
T +41 (0)81 252 25 03
administration@theaterchur.ch
www.theaterchur.ch

IMPRESSUM

Herausgeber

Theater Chur

Redaktion

Ann-Marie Arioli, Loris Mazzocco,
Anita Willi

Gestaltung/Layout

Elektrosmog Zürich –
Marco Walser, Adeline Mollard

Druck

Somedia Production Chur

Bildnachweis

EXPEDITION PETER PAN, Joost Milde
VICKY SETZT SEGEL, Andreas Etter
EMMA UND DER MONDMANN, Simon Egli
EIN LOCH IST MEISTENS RUND,
Thomas Ernst
ALS ICH FLIEGEN KONNTE, Britt Schilling
DIE VIER LETZTEN DINGE,
Marco Hartmann (Saison 2016 / 17)
BRANDUNGEN, Alice Piemme
KRIEG – STELL DIR VOR, ER WÄRE HIER!,
Anja Koehler
BEST FESTIVAL 2017, Avi Sliman

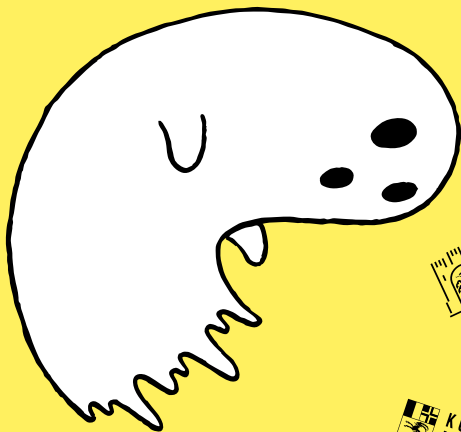
© Theater Chur 2017
Programmstand Mai 2017
(Änderungen vorbehalten)
Auflage: 6 500 Exemplare



Sie sehen 1 Prozent Theaterkultur, präsentiert vom Migros-Kulturprozent.

Dies ist nur ein kleiner Teil einer Bühne. Und die Partnerschaft mit dem Theater Chur wiederum ist nur ein Engagement von ganz vielen in den Bereichen Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. Die ganze Welt des Migros-Kulturprozent entdecken Sie auf www.migros-kulturprozent.ch

MIGROS
kulturprozent

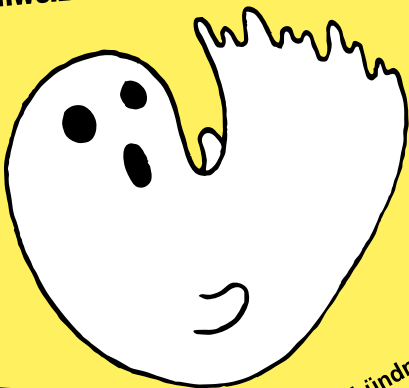


Stadt Chur



KULTURFÖRDERUNG
KANTON GRAUBÜNDEN

 südostschweiz



Chur und Umgebung
hotelleresultate Swiss Hotel Association


 Graubündner
Kantonalbank